

MQ: Kunstobjekt „MQ Moebil“ mit Signalwirkung

Utl.: MuseumsQuartier und Contipark feiern vergünstigte Preise der Parkgarage

Von EUR 22,- auf EUR 6,- als neuer Tagestarif, jeweils EUR 1,- für die ersten und zweiten 30 Minuten sowie danach EUR 2,- pro Stunde – das sind die neuen Tarife der soeben fertig renovierten und von Contipark betriebenen Parkgarage vor dem MuseumsQuartier Wien. Als künstlerisch umgesetztes Signal wurde eines der bekannten MQ Hofmöbel dynamisiert: Die Wiener Künstler Matthias Hammer und Christopher Steinweber kreierten aus einem MQ Möbel das „MQ Moebil“, das in den kommenden Wochen den „Nahverkehr“ im und um das MQ beleben wird.

„Die neuen Tarife sind ein Signal für die gute Erreichbarkeit des MuseumsQuartier. Denn ob auf zwei oder vier Rädern, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß: das MQ liegt nahe. Gleichzeitig wurde mit dem ‚MQ Moebil‘ ein Kunstobjekt geschaffen, das einmal mehr die Vielseitigkeit unserer beliebten MQ Hofmöbel zeigt, die mittlerweile bereits wahre Kultobjekte sind“, kommentiert Christian Strasser, Direktor MuseumsQuartier die gemeinsame Initiative mit Contipark.

Rund 200 Arbeitsstunden bedurfte es, um aus einem MQ Hofmöbel das „MQ Moebil“ zu kreieren: „Der Kindertraum von der Seifenkiste ist mit einer ‚Kiste‘, die rund 100 Kilogramm wiegt, etwas schwieriger zu realisieren. Und wir wollten dem Kultobjekt der Designer von PPAG technisch und optisch gerecht werden“, berichtet Matthias Hammer, der ein Kunststoff-Tretauto seines Sohnes zum Ausgangspunkt der Konstruktions-Überlegungen machte. Das in der Metallwerkstatt der Akademie der bildenden Künste Wien angefertigte „MQ Moebil“ ist pedalbetrieben, arbeitet mit Fußkraftübersetzung, einem 22-Zahn-Freilauf-Zahnrad und einer 3,80 Meter langen Kette mit Kettenspanner; es ist mit kugelgelagerten 40cm-Pneus, Handbremse, Unterbodenbeleuchtung und einer Beifahrerbank ausgestattet.

Die 2000 eröffnete „Tiefgarage am MuseumsQuartier“ mit 980 Stellplätzen wurde in rund zweijähriger Arbeit - bei laufendem Betrieb - mit einem Kostenaufwand von 3,5 Millionen Euro generalsaniert und umfassend modernisiert. „Höchster Parkkomfort zu unschlagbaren Preisen“, umreißt Roland Kicking, Prokurist der Unternehmensgruppe, die Vorgabe. In der Praxis hieß das: Instandsetzung aller Beton-Decken, Wände, Stützen, Böden, Rampen und Stiegenhäuser, Erneuerung sämtlicher technischer Anlagen (wie Lüftung, Brandmeldung, CO-Warnung), neues Lichtkonzept mit umweltschonender und moderner LED Beleuchtung, offene und transparente Parkebenengestaltung, hochmoderne Parkabfertigungsanlage, Optimierung und Nummerierung der Stellplätze und übersichtliche Beschilderung. Rolltore an den Ein- und Ausfahrten sowie Türleser erhöhen die Sicherheit.

Und auch hinsichtlich der Preisgestaltung wird ein neuer Benchmark gesetzt: Für ganz Eilige mit einem neuen 30-Minuten-Tarif von 1 Euro, für Langzeit-Genießer mit dem Tagestarif von 6 Euro; und dazwischen mit 2 Euro pro Stunde. Zum Vergleich: Bisher kostete das Parken hier 3 Euro/Stunde bzw. 22 Euro/Tag. „Das Parken gewinnt innerhalb der städtischen Mobilität immer größere Bedeutung, und wir können und wollen einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, günstige Parkmöglichkeiten und nachhaltige Angebote ohne Preis-Hürden zu schaffen. Neben der Karlsplatz- und der Kärntnerringgarage setzen wir vor dem MuseumsQuartier unseren strategischen Ansatz fort, entgegen der marktüblichen (Park-)Preisstrukturen in Wien die preisgünstigsten Garagen mitten in der Innenstadt zu betreiben,“ so Kicking weiter.

Christian Strasser ergänzt: „Es freut mich, wenn durch vergünstigte Parktarife noch mehr Personen die Häuser und Museen im MuseumsQuartier besuchen wollen. Das ist besonders für jene, die ‚kurz zwischendurch‘ auf einen Museums- oder Restaurantbesuch im MQ Halt machen wollen sowie für die BesucherInnen unserer zahlreichen Abendveranstaltungen und Tagesgäste aus den Bundesländern ein wichtiges Argument und ergänzt unsere hervorragende Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel.“

Parkgarage am MuseumsQuartier

Parkentgelte ab 10.12.2015

erste 30 Minuten	1,00 €
weitere 30 Minuten	1,00 €

2. Stunde	2,00 €
3. Stunde	2,00 €
Tag (24 Stunden)	6,00 €

Rückfragehinweis:

Presse MQ: Mag. Irene Preißler

Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 - 1712

E-Mail: ipreissler@mqw.at